

<p>Titel der Drucksache: Anfrage zur Verkehrssituation und Sicherheit in der Drachengasse</p>	<p>Drucksache 0300/26</p> <p>öffentlich</p>
--	--

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.02.2026	öffentlich
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	30.04.2026	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die aktuelle Verkehrs- und Parksituation in der Drachengasse stellt für die Anwohner eine zunehmende Belastung und vor allem ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar. Trotz der Ausweisung als enge Einbahnstraße, wird die Gasse regelmäßig durch ordnungswidrig parkende Fahrzeuge blockiert.


Zwar führen Kontrollen durch den Ordnungsdienst zu kurzzeitigen Besserungen, eine nachhaltige Lösung konnte dadurch jedoch bisher nicht erzielt werden. Die Sorge der Anwohner konzentriert sich primär auf die Sicherstellung der Rettungswege: Da die Gasse über keinerlei Wendemöglichkeiten verfügt und der Zugang für schweres Gerät (z. B. Rettungswagen, Drehleitern der Feuerwehr) stark eingeschränkt ist, könnte ein einziges falsch abgestelltes Fahrzeug im Ernstfall lebenswichtige Zeit kosten.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gab es im ursprünglichen Bebauungsplan für die Drachengasse bereits Festsetzungen oder Empfehlungen zur Installation einer Schranke oder eines Pollers, und falls ja, aus welchen Gründen wurde diese Maßnahme bislang nicht umgesetzt?
2. Wie bewertet die Stadtverwaltung die aktuelle Erreichbarkeit der Gebäude durch Feuerwehr und Rettungsdienste, insbesondere im Hinblick auf die fehlenden Wendemöglichkeiten und die dokumentierten Verstöße gegen das Parkverbot?
3. Sieht die Stadtverwaltung die Möglichkeit, zur dauerhaften Verkehrsberuhigung und Freihaltung der Rettungswege einen abschließbaren Poller (mit Schlüsselzugang für Anwohner und Rettungskräfte) zu installieren, um die Durchfahrt bzw. das unbefugte Einfahren wirksam

zu unterbinden oder welche anderen Maßnahmen plant die Stadtverwaltung, um die Erreichbarkeit für Rettungskräfte zu gewährleisten?

Anlagenverzeichnis

04.02.2026, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift